

## WIR SIND FÜR SIE DA!

### Anne Fierdag

Fachschwester für Pflegeüberleitung

Telefon: 05931 152-3972

Telefax: 05931 152-4929

E-Mail: [anne.fierdag@ludmillenstift.de](mailto:anne.fierdag@ludmillenstift.de)

Büro: Haus H, Ebene o  
Zimmer Nr. HSG.013

### Heike Gödiker

Fachschwester für Pflegeüberleitung

Telefon: 05931 152-4868

Telefax: 05931 152-4929

E-Mail: [goediker@ludmillenstift.de](mailto:goediker@ludmillenstift.de)

Büro: Haus H, Ebene o  
Zimmer Nr. HSG.015

### Manfred Lampe

Dipl. Sozialarbeiter

Dipl. Sozialpädagoge

Telefon: 05931 152-3962

Telefax: 05931 152-1939

E-Mail: [lampe@ludmillenstift.de](mailto:lampe@ludmillenstift.de)

Büro: Haus H, Ebene o  
Zimmer Nr. HSG.014

### Jasmin Neuenhausen

Case Managerin Sozialdienst  
und Pflegeüberleitung

Telefon: 05931 152-4964

Telefax: 05931 152-1939

E-Mail: [neuenhausen@ludmillenstift.de](mailto:neuenhausen@ludmillenstift.de)

Büro: Haus H, Ebene o  
Zimmer Nr. HSG.016

Gemeinsam  
Wege finden



### Ludmillenstift Meppen

Sozialdienst und Pflegeüberleitung

Ludmillenstraße 4-6

49716 Meppen

[sozialdienst@ludmillenstift.de](mailto:sozialdienst@ludmillenstift.de)

[www.ludmillenstift.de](http://www.ludmillenstift.de)



Gemeinsam  
Wege finden



## SOZIALDIENST UND PFLEGEÜBERLEITUNG

Beratung und Begleitung

## LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT, LIEBE ANGEHÖRIGEN,

der Sozialdienst und die Pflegeüberleitung ergänzen die Leistungen der medizinischen Behandlung und der pflegerischen und therapeutischen Versorgung.

Die Entlassung aus dem Krankenhaus nach einem akuten Ereignis bringt oft Veränderungen der Lebenssituation mit sich und stellt Betroffene meist vor scheinbar unlösbare Probleme.

Aus diesem Grund stehen wir Ihnen bereits während des Krankenhausaufenthaltes organisatorisch und beratend zur Seite. Um Sie optimal zu betreuen, arbeiten wir eng mit Ärzten, Pflegekräften, Therapeuten etc. zusammen.

Bei Bedarf werden auch weiterbetreuende Versorgungseinrichtungen (z. B. Pflege- oder Rehabilitationseinrichtungen) vermittelt, um eine optimale weiterführende Versorgung zu gewährleisten.

Wir verstehen uns als Bindeglied zwischen dem Krankenhausaufenthalt und der Zeit nach der Entlassung. Bei Fragen, Sorgen und Ängsten helfen wir Ihnen gerne weiter und finden eine ganz individuelle Lösungsmöglichkeit für Sie.

## UNSER ANGEBOT

### Vermittlung und Beratung zu psychosozialen Hilfen

- Selbsthilfegruppen
- Beratungsstellen
- Weitergehende Hilfen

### Rehabilitation und –vermittlung

- Anschlussheilbehandlungen (AHB)
- Geriatrische stationäre Rehabilitation, Tagesklinik, Frührehabilitation
- Kostenklärung und Antragstellung

### Sozialrechtliche Hilfen

- Beratung zum Schwerbehindertenausweis und Unterstützung bei der Antragstellung
- Informationen zu Krankengeld und Entgeltsersatzleistungen
- Erschließung finanzieller Unterstützungsmöglichkeiten, wie Härtefonds oder Stiftungen
- Sicherung des Arbeitsplatzes
- Information zur Versorgungsvollmacht/ Patientenverfügung

### Beratung und Organisation häuslicher Versorgung

- Ambulante Krankenpflege
- Hilfsmittelversorgung
- Haushaltshilfen
- Essen auf Rädern
- Hausnotrufsystem
- Finanzierung durch Kranken- und Pflegekasse
- Hilfen vom Sozialamt

### Wenn eine Rückkehr in die häusliche Umgebung nicht oder vorübergehend nicht möglich ist

Beratung, Information und Kostenklärung zur Anmeldung und Aufnahme:

- Kurzzeitpflegeeinrichtungen
- Pflegeheimen
- Tagespflegeeinrichtungen
- Niedrigschwellige Betreuungsangebote
- Palliativmedizin/Hospiz-Hilfe